

Wien, 24. November 2017
Khn/Wik – 844486/17
PGL – 03256-2017/0001 – KVP/LF



SANDRA FRAUENBERGER

AMTSFÜHRENDE STADTRÄTIN FÜR
SOZIALES, GESUNDHEIT UND FRAUEN
VON WIEN

Frau Landtagsabgeordnete
Ingrid Korosec
Klub der ÖVP

Sehr geehrte Frau Landtagsabgeordnete,

zu Ihrer am 2. Oktober 2017 eingebrachten Anfrage betreffend aktuelle Zahlen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung - Jänner bis Oktober 2017, darf ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Im Jänner 2017 haben insgesamt 146.575 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.779 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.915 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 107.738 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.870 Personen eine Vollbezugsleistung
- 273 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Jänner 2017 bezogen

- 6.055 Subsidiär Schutzberechtigte
- 32.810 Anerkannte AsylwerberInnen
- 75.272 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 12.069 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 20.369 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im Februar 2017 haben insgesamt 148.948 Personen Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.720 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.918 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 108.988 Personen eine Ergänzungsleistung
- 18.988 Personen eine Vollbezugsleistung
- 334 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Februar 2017 bezogen

- 6.358 Subsidiär Schutzberechtigte
- 33.776 Anerkannte AsylwerberInnen
- 75.766 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 11.694 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 21.364 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im März 2017 haben insgesamt 152.814 Personen Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.751 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.937 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 112.956 Personen eine Ergänzungsleistung
- 18.765 Personen eine Vollbezugsleistung
- 405 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im März 2017 bezogen

- 6.680 Subsidiär Schutzberechtigte
- 34.783 Anerkannte AsylwerberInnen
- 77.426 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 12.129 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 21.796 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im April 2017 haben insgesamt 149.314 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.721 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.867 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 110.214 Personen eine Ergänzungsleistung
- 18.140 Personen eine Vollbezugsleistung
- 372 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im April 2017 bezogen

- 6.790 Subsidiär Schutzberechtigte
- 35.124 Anerkannte AsylwerberInnen
- 75.007 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 11.626 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 20.767 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im Mai 2017 haben insgesamt 150.280 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.710 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.797 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 111.333 Personen eine Ergänzungsleistung

- 17.892 Personen eine Vollbezugsleistung
- 548 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Mai 2017 bezogen

- 6.961 Subsidiär Schutzberechtigte
- 35.811 Anerkannte AsylwerberInnen
- 75.080 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 11.591 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 20.837 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im Juni 2017 haben insgesamt 145.783 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.659 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.718 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 107.263 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.547 Personen eine Vollbezugsleistung
- 596 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Juni 2017 bezogen

- 6.968 Subsidiär Schutzberechtigte
- 36.068 Anerkannte AsylwerberInnen
- 72.252 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 10.876 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 19.619 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im Juli 2017 haben insgesamt 139.074 Personen Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.626 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.568 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 100.956 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.296 Personen eine Vollbezugsleistung
- 628 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Juli 2017 bezogen

- 6.869 Subsidiär Schutzberechtigte
- 35.970 Anerkannte AsylwerberInnen
- 68.675 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 9.480 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 18.080 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im August 2017 haben insgesamt 144.177 Personen Leistungen aus der bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.585 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.479 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 105.839 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.686 Personen eine Vollbezugsleistung
- 588 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im August 2017 bezogen

- 7.155 Subsidiär Schutzberechtigte
- 37.045 Anerkannte AsylwerberInnen
- 70.585 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 10.775 Andere EU-StaatsbürgerInnen

- 18.617 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im September 2017 haben insgesamt 143.682 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.576 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.468 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 105.636 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.390 Personen eine Vollbezugsleistung
- 612 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im September 2017 bezogen

- 7.244 Subsidiär Schutzberechtigte
- 37.370 Anerkannte AsylwerberInnen
- 70.148 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 10.608 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 18.312 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Im Oktober 2017 haben insgesamt 143.670 Personen Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung bezogen.

Davon bezogen

- 10.628 Personen eine Dauerleistung (mind. 1 Jahr erwerbsunfähig od. Pensionsalter erreicht)
- 9.370 Personen Mietbeihilfe für Pensionist/innen
- 105.864 Personen eine Ergänzungsleistung
- 17.161 Personen eine Vollbezugsleistung
- 647 Personen eine Einmalleistung (Hilfe in besonderen Lebenslagen)

Im Oktober 2017 bezogen

- 7.231 Subsidiär Schutzberechtigte
- 37.805 Anerkannte AsylwerberInnen
- 69.704 Österreichische StaatsbürgerInnen
- 10.521 Andere EU-StaatsbürgerInnen
- 18.409 Drittstaatsangehörige

Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

Die Gesamtausgaben für die Bedarfsorientierte Mindestsicherung (inkl. Hilfen in besonderen Lebenslagen) belaufen sich in den Monaten Jänner bis Oktober 2017 auf insgesamt EUR 570.648.074,76. Auf die einzelnen Leistungsarten verteilen sich die Kosten wie folgt:

- EUR 99.857.101,03 für Dauerleistungen
- EUR 12.552.420,93 für Mietbeihilfe
- EUR 452.203.605,58 für Voll- und ErgänzungsleistungsbezieherInnen
- EUR 6.034.947,22 für Hilfen in besonderen Lebenslagen

Von den 107.738 Personen, die im Jänner 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 4.338 Personen Arbeitslosengeld
- 24.669 Personen Notstandshilfe
- 53 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 9.476 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 71.798 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimenter, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schulungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 108.988 Personen, die im Februar 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 4.552 Personen Arbeitslosengeld
- 24.902 Personen Notstandshilfe

- 51 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 9.542 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 72.600 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimen-
ten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-
digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schu-
lungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die
Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 112.956 Personen, die im März 2017 Ergänzungsleistungen aus der Be-
darfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 4.863 Personen Arbeitslosengeld
- 25.687 Personen Notstandshilfe
- 50 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 9.800 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 75.342 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Ali-
menten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-
digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schu-
lungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die
Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 110.214 Personen, die im April 2017 Ergänzungsleistungen aus der Be-
darfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 4.374 Personen Arbeitslosengeld
- 24.645 Personen Notstandshilfe
- 55 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 9.492 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 74.410 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Ali-
menten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-
digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schu-
lungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die
Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 111.333 Personen, die im Mai 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 4.271 Personen Arbeitslosengeld
- 24.740 Personen Notstandshilfe
- 52 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 9.665 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit

- 75.382 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimen-
ten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-
digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schu-
lungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die
Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 107.263 Personen, die im Juni 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 3.865 Personen Arbeitslosengeld
- 23.850 Personen Notstandshilfe
- 51 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 7.534 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 73.374 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Ali-
menten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-
digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schu-
lungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die
Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 100.956 Personen, die im Juli 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfs-
orientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 3.701 Personen Arbeitslosengeld
- 23.414 Personen Notstandshilfe
- 45 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 5.357 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 69.589 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Ali-
menten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschä-

digungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schulungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 105.839 Personen, die im August 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 3.536 Personen Arbeitslosengeld
- 22.987 Personen Notstandshilfe
- 46 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 7.927 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 72.695 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimenten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schulungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 105.636 Personen, die im September 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 3.931 Personen Arbeitslosengeld
- 22.973 Personen Notstandshilfe
- 58 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 8.470 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 72.535 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimenten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schulungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Von den 105.864 Personen, die im Oktober 2017 Ergänzungsleistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung erhalten haben, bezogen

- 3.781 Personen Arbeitslosengeld
- 22.847 Personen Notstandshilfe
- 52 Personen Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit
- 8.416 Personen Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit
- 72.941 Personen Einkommen aus Kinderbetreuungsgeld, Unterhalt, Alimenten, Wochengeld, Krankengeld, Rehabilitationsgeld, Lehrlingsentschädigungen, Beihilfen zur Deckung des Lebensunterhaltes vom AMS (Schulungen, Arbeitstraining, etc.), Pensionen, etc.

Hinweis: Aufgrund von Personen mit Mehrfacheinkommen entspricht die Summe der Personen nicht der Anzahl der Personen mit Ergänzungsleistung.

Das Arbeitslosengeld betrug durchschnittlich im Zeitraum 1.1.2017 bis 31.10.2017

- € 20,48 täglich.

Die Notstandshilfe betrug durchschnittlich im Zeitraum 1.1.2017 bis 31.10.2017

- € 19,16 täglich.

Das Erwerbseinkommen aus selbständiger Tätigkeit betrug durchschnittlich im Zeitraum 1.1.2017 bis 31.10.2017

- € 307,59 monatlich.

Das Erwerbseinkommen aus unselbständiger Tätigkeit betrug durchschnittlich im Zeitraum 1.1.2017 bis 31.10.2017

- € 615,05 monatlich.

Mit freundlichen Grüßen

